

SCHÖNBERG

Hochschwab

RIEGERIN S-WAND

„COSI COSA“

1. Bef. GERHARD GRABNER
HANS RUST

am 16.6 und 19.8. 2012

7- (6 obligat)

50m DOPPELSEIL (6. SL. HEIßEL ZUM ABSEILEN)

8 Express, Friends 1-3

RECHT GEMÜTLICHE,
GUTGRIFFIGE KLETTEREI.

IMMER WIEDER SCHÖNE

SPANNENDE STELLEN,

ALLERDING AUCH ETWAS

ALPINES GELÄNDE,

DAS EINE GEWISSE VORSICHT

VERLANGT. ES WURDE AUCH

GEPUTZT UND EINIGE ZH NACH-

GESETZT, UM DIE SICHERHEIT ZU

ERHÖHEN UND DIE OBLIGATSCHWIERIG-

KEIT ZU SENKEN.

ZUM E. GEHTS VON GSCHÖDER ÜBER EINE
FORSTSTRASSE (1. RECHTS WEG), DANN ZUM
TIEFSTEN PUNKT DER WAND NICHT SCHLECHT
ÜBER BAUMBESTANDENES BOCKGELÄNDE
EHPOR. ETWA IN DER HÄLTE DER BEIDEN
WANDKANTEN (LI: „GLÜCKSPILZ“) EIN ZH.
UNTER KLEINEN HÜBSCHEN PLATTE.

HIER ENDET EIN KLEINER VORBAURIEGEL. OBERHALB

1,5 STD.

DA DIE ROUTE EINEN ABSATZ UNTER DEM GIPFEL
ENDET, GIBT ES KEINEN NORMALABSTIEG!

